

9. Juni 2023

Marco Ghelfi
Brandgrubenstrasse 4
8610 Uster



Wortmeldung der Grünen

An den Präsidenten des Gemeinderates
Herr Patricio Frei
8610 Uster

Traktandum 7 – Postulat 522 – «Integrative Schule an der Primarschule Uster neu auslegen»

Sehr geehrter Herr Präsident
Geschätzte Anwesende

Das Postulat der FDP fordert eine schöne Wunschvorstellung: Die Zufriedenheit aller (Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Eltern) sollte erhöht werden, die Belastung für die Mitarbeitenden in der Schule verringert und im besten Fall sogar die Kosten der Sonderschulmassnahmen gesenkt werden. Klingt eigentlich super! Und alles nur, wenn wir die integrative Schule neu auslegen? Wenn es so einfach wäre, wäre eine Fachperson aus der Schule wohl selbst darauf gekommen...

Seit fast 10 Jahren verpflichtet sich auch die Schweiz das Behindertenschutzgesetz anzuwenden. Dies bedeutet eine Gesellschaft aufzubauen, in der Inklusion gelebt wird. Die Volksschule bildet da keine Ausnahme und so werden seit Jahren auch Kinder mit besonderen Bedürfnissen in Regelklassen unterrichtet. Dies ist richtig und wichtig und wir Grüne stehen voll hinter dem Inklusionsgedanke.

Das dabei die Zufriedenheit aller Beteiligten nicht immer nur hoch ist, ist kein Geheimnis. Gerade in letzter Zeit wurde in den Medien häufig darüber berichtet. Andrea und Jürg schliessen daraus, dass «die Inklusion in der Schule gescheitert ist». Eine ziemlich gewagte Hypothese.

Es ist wahr, dass vor allem verhaltensauffällige Kinder die Schule zum Teil an ihre Grenzen bringt und Lehrpersonen auf Hilfe angewiesen sind. Dies ist aber nichts Neues und die Schule bringt seit Jahren immer wieder neue Lösungsansätze hervor. Wie die Primarschule Uster in ihrer Stellungnahme geschrieben hat, sind zum Beispiel interne Schulinseln eine mögliche Antwort. Die Stärkung im Kindergarten durch die Fachperson Betreuung ist eine weitere.

Die Primarschule ist sich der schwierigen Situation bewusst und versucht Antworten zu finden. Dazu braucht es das Postulat aber nicht. Es ist unnötig und wir Grünen lehnen es ab. Die Inklusion in der Schule ist eine Herausforderung, ja. Ob diese besser zu bewältigen ist, wenn der Stadtrat das Konzept der Primarschule überprüft, bezweifeln wir.

Vielen Danke

Marco Ghelfi
GRÜNE Uster
